

Wien im Vargas Llosa-Fieber

ID: LCG11256 | 18.10.2011 | Kunde: echo medienhaus | Ressort:
Chronik Österreich | AVISO

AVISO und Einladung

LCG11256 (KI) (CI) Dienstag, 18. Oktober 2011
Wien/ Kultur/ Literatur/ Lokales/ Leute/ Termin

Wien im Vargas Llosa-Fieber -BILD

Anhänge zur Meldung unter <http://presse.leisuregroup.at/echo/eseb2011/> Pressefotos

Utl.: Echo Medienhaus lädt morgen, Mittwoch, zur Gala anlässlich
lässlich
der zehnten Auflage der Aktion „Eine Stadt. Ein Buch.“ ins
Wiener Rathaus mit Literatur-Nobelpreisträger Mario Vargas
Llosa =

Wien – Seinen kurzen Wienaufenthalt begann der Literaturstar
Montagabend bereits mit einem Besuch des Traditions-Cafés
Landtmann und einem Tropfen „Wiener Blut“ in der Volksoper.
Schon bei seinem ersten öffentlichen Auftritt in der
Hauptbibliothek am Dienstag wurde Literatur-Nobelpreisträger
Mario Vargas Llosa gestärkt wie ein Popstar. Mit seinem Werk
„Der Geschichtenerzähler“ ist er Autor der weltweit
erfolgreichsten Gratis-Buchaktion „Eine Stadt. Ein Buch.“,
die heuer ihren zehnten Geburtstag begeht und gleichzeitig mit
weiteren 100.000 Büchern in die deutsche Bundeshauptstadt Berlin
expandiert.

Morgen, Mittwoch, 1. April Bürgermeister Michael Huber (S) gemeinsam mit „Eine Stadt. Ein Buch.“-Initiator und Echo Medienhaus-Boss Christian Pfittler zur großen Gala zu Ehren des Literatur-Nobelpreisträgers ins Wiener Rathaus. Zur Feier des zehnjährigen Bestehens der Aktion haben sich unter anderem Bundesministerin Gabriele Heinisch-Hosek (S), Stadträtin Renate Brauner (S), Kulturstadtrat Andreas Mailath-Pokorny (S), Wirtschaftskammer-Präsidentin Brigitte Jank, Pensionisten Verband-Chef Charly Blecha, Hofburg Vienna-Direktorin Renate Danler, Bäckerei-Chefin Doris Felber, REWE-Vorstand Frank Hensel, Metropol-Boss Peter Hofbauer, Casinos-Vorstand Dietmar Hoscher, Autor Gerald Hirsh, Austrian Economics Center-Präsidentin Barbara Kolm, IV-General Peter Koren, Volksbank Wien-Direktor Wolfgang Layr, Brau Unio-Vorstand Markus Liebl, Polizeigeneral Karl Mahrer, ORF-Direktorin Sissy Mayerhoffer, Medienmann Nikolaus Pelinka, Post-Boss Georg Pöllzl, Kaffeehaus-Grande Berndt Querfeld, RZB-Banker Walter Rothensteiner, Omni Media-Boss Paul Schauer, Szenegastronom Ossi Schellmann und IAA-Präsidentin Raphaela Vallon-Sattler angekündigt.

Zwtl.: Über den Autor

Mario Vargas Llosa, geboren 1936 in Arequipa (Peru), studierte Geistes- und Rechtswissenschaften in Lima und Madrid. Bereits während seines Studiums schrieb er für verschiedene Zeitschriften und Zeitungen und veröffentlichte erste Erzählungen, ehe 1963 sein erster Roman „Die Stadt und die Hunde“ erschien. Der peruanische Romanautor und Essayist ist stets als politischer Autor aufgetreten und ist damit auch weit über die Grenzen Perus hinaus sehr erfolgreich. Zu seinen wichtigsten Werken neben dem „Geschichtenerzähler“ gehören „Das große Haus“, „Das Fest des Ziegenbocks“, „Tante Julia und der Kunstschreiber“ und „Das böse Mädchen“. Vargas Llosa ist Ehrendoktor verschiedener amerikanischer und europäischer Universitäten und erhielt Gastprofessuren unter anderem in Harvard, Princeton und Oxford. 1990 bewarb er sich als Kandidat der

oppositionellen Frente Democrático (FREDEMO) bei den peruanischen Präsidentschaftswahlen und unterlag in der Stichwahl. Daraufhin zog er sich aus der aktiven Politik zurück. Neben zahlreichen anderen Auszeichnungen erhielt er 1996 den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels und 2010 den Nobelpreis für Literatur. Llosa lebt und arbeitet in Madrid und Lima.

Zwtl.: Über das Echo Medienhaus

Das Echo Medienhaus unter der Leitung von Christian Pörtl unterhält mit seinem Portfolio aus Print- und Onlinemedien, TV-Produktionen, Events und Serviceagenturen zu den führenden österreichischen Kommunikationsunternehmen. Im Echo Medienhaus und seinen 14 Tochterunternehmen sind rund 300 Mitarbeiter beschäftigt, die einen Jahresumsatz von rund 40 Millionen Euro erzielen.

Neben unterschiedlichen Corporate Publishing-Produkten publiziert das Echo Medienhaus erfolgreiche Publikums titel wie "Wien live", "VOR Magazin", "Unsere Generation" oder "Wiener Bezirksblatt", mit denen eine Print-Reichweite von rund 90 Prozent in der Bundeshauptstadt erzielt wird. Im Echo Medienhaus werden starke Eventmarken wie "Eine Stadt. Ein Buch", "Ab zum Schnee", "Christmas in Vienna", "Vienna Night Run", "Vienna Fashion Night" oder "Kriminacht" konzipiert und umgesetzt. Im Servicesegment verfügt das Unternehmen unter anderem über eine klassische Werbeagentur (echokom), eine Online-Agentur (echonet), eine Networking- und Consultingagentur (echorelations), eine hauseigene TV-Produktion (echo TV) mit unterschiedlichen Sendungen wie "Wirtschaftsecho Wien" und den Below the Line-Spezialisten freecard. Im Unternehmensportfolio befindet sich mit dem echomedia buchverlag österreichs führender Verlag für Kriminalliteratur. Durch enge Kooperationen mit führenden Partnerunternehmen deckt das Echo Medienhaus ein 360-Grad-Spektrum der Kommunikationsdienstleistung ab. Unter den

Kooperationspartner finden sich unter anderem das Research-Unternehmen view research, die Eventagentur PRO.EVENT, die unter anderem für die Umsetzung des Donauinselfestes verantwortlich zeichnet, und die PR- und Kommunikationsagentur leisure communications. Seit Frühjahr 2011 betreibt das Echo Medienhaus unter dem Namen echoberlin zudem eine Dependance in der deutschen Bundeshauptstadt. Weitere Informationen zum Unternehmen unter <http://www.echo.at>.

~

Gala: „Eine Stadt. Ein Buch.“

Datum: Mittwoch, 19. Oktober 2011

Uhrzeit: 19.30 Uhr

Ort: Wiener Rathaus

Adresse: 1010 Wien, Lichtenfelsgasse 2

Website: <http://www.einestadteinbuch.at/>

Lageplan:

<http://maps.google.at/maps?q=1010+Wien,+Lichtenfelsgasse+2&oe=utf-8&client=firefox-a&hnear=Lichtenfelsgasse+2,+Innere+Stadt+1010+Wien&gl=at&t=m&z=16&vpsrc=0>

~

+ + + AKKREDITIERUNG + + +

Wir ersuchen um Akkreditierung 2011 im Pressebereich unserer Website unter <http://www.leisuregroup.at>.

Da in jüngster Zeit immer häufiger Medientermine als Buffet-Tourismus-Angebote verstanden werden, behalten wir uns vor, bei Akkreditierungen sogenannter „freier Journalisten“ und nicht im Pressehandbuch vertretener Medien selektiv vorzugehen. Eine Entscheidung über eine Akkreditierung obliegt dem Veranstalter. In Ausnahmefällen wird eine Bestätigung vom Chefredakteur durch die Agentur angefordert.

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei

redaktioneller Verwendung zur Veröffentlichung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter <http://www.leisuregroup.at>. (Schluss)

Rückfragehinweis:

echo medienhaus

Christoph Langecker

Tel.: +43 664 2162227

<mailto:christoph.langecker@echo.at>

leisure communications

Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: +43 664 8563001

<mailto:akhaelss@leisuregroup.at>